



Medienmitteilung des Landschaftsparks Binntal vom 5. Juli 2022

## Zwischen Oberwallis und Ossola: Treffen der grenzübergreifenden Pärke Europas

**Binn/Devero. Vergangene Woche weilten Vertreterinnen und Vertreter grenzübergreifender Pärke aus ganz Europa in der Region der beiden benachbarten Pärke «Landschaftspark Binntal» und «Parco Naturale Veglia-Devero», die selbst einen sogenannten «Transboundary Park» bilden.**

Die 30 Teilnehmenden aus neun europäischen Ländern trafen sich während vier Tagen im Binntal und auf der Alpe Devero zum Erfahrungsaustausch. Inhaltlicher Schwerpunkt des Treffens war das immaterielle Kulturerbe. Wesentliches Ergebnis war, dass dieses immaterielle Kulturgut den Zusammenhalt in der Bevölkerung und die Identifizierung mit einer Region fördert. Ausserdem ist es neben Natur, Landschaft und Regionalwirtschaft untrennbar mit den Werten der Pärke verbunden.

In Europa gibt es elf zertifizierte grenzüberschreitende Pärke, die eng zusammenarbeiten und einen regen Austausch pflegen. Stefania Petrosillo, die Verantwortliche für die «Transboundary Parks» im europäischen Dachverband EUROPARC unterstrich, wie wichtig ein solcher Austausch gerade in diesen schwierigen Zeiten ist. Ein freundschaftlicher Austausch über Länder- und Sprachgrenzen hinweg kann eine Vorbildfunktion haben. Sie freute sich, dass nach zwei Jahren Pandemie endlich wieder ein physisches Treffen möglich war.

### Beispiele und Traditionen aus den Pärken

Léa Marie d'Avigneau von der kantonalen Dienststelle für Kultur vermittelte in ihrem Einstiegsreferat die Definition des immateriellen Kulturerbes und die Bedeutung der UNESCO-Listen. Illustriert wurde dies am Beispiel des Umgangs mit den Lawinengefahren. Die Teilnehmenden stellten Beispiele aus ihren Pärken vor. Insbesondere kulinarische Spezialitäten, aber auch lebendige Traditionen wie Fastnachtsbräuche, Lieder, Erzählungen und Handwerkskünste wurden präsentiert. Da durfte selbstverständlich auch eine Präsentation zum Walliser Hackbrett mit seiner besonderen Spiel- und Bauweise nicht fehlen.

### Exkursionen zwischen Natur und Kultur

Als Rahmenprogramm wurde themengetreu einiges geboten. Im Binntal gab es eine Wanderung zwischen Natur und Kultur mit einem Raclettes-Schmaus in der Twingischlucht. Bestaunt wurde dabei die aktuelle Kunstaussstellung «TWINGI LandArt». Anschliessend wurde der Weiler Fäld und das Mineralienmuseum von André Gorsatt besucht. Im Partnerpark «Parco Naturale Veglia-Devero» fanden zwei Exkursionen auf der Alpe Devero statt. Ausserdem gab es Inputs von der Ziegenzüchterin Vittoria Riboni und dem Milchbauern Luca Olzeri, welche die Veranstaltung abrundeten. Fokus in Italien war der Beitrag der Bauern zur Erhaltung und Pflege der Kulturlandschaft, aber auch zur Herstellung von regionalen Produkten wie dem berühmten Bettelmattkäse, dem begehrtesten Alpkäse Italiens.

Seit September 2019 bilden die beiden Naturpärke Landschaftspark Binntal und Parco Naturale Veglia-Devero einen von zwölf «**Transboundary Parks**» in Europa. Das Label wird von EUROPARC vergeben, dem europäischen Dachverband, dem über 400 Pärke und Schutzgebiete in 41 europäischen Ländern angeschlossen sind.

**Bildlegende:** Gruppenbild der Teilnehmenden am Treffen der grenzübergreifenden Pärke Europas in Devero.

**Auskunft:** Moritz Clausen, Geschäftsleiter Landschaftspark Binntal, Tel. 079 299 20 28.